

1. Record Nr.	UNISA996308806403316
Autore	Liesner Andrea
Titolo	Bildung der Universitat : Beitrage zum Reformdiskurs / Andrea Liesner, Olaf Sanders
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld, : transcript Verlag, 2015
ISBN	3-8394-0316-2
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (164)
Collana	Theorie Bilden ; 1
Classificazione	AL 19700
Disciplina	370.71141
Soggetti	Universitat; Bildung; Bildungsreform; Erziehungswissenschaft; Neoliberalismus; Bildungsforschung; Padagogik; University; Education; Neoliberalism; Educational Research; Pedagogy
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	Frontmatter 1 Inhalt 5 Bildung der Universitat. Einleitung 7 Die uberlebte Universitat. 19 Die Bildung einer Ich-AG 43 Verpackungen 65 Bildung (an) der Universitat? 79 Internationalisierung der Universitat, Standardisierung des Wissens und die Idee der Bildung 101 Wahr geben. 123 Die Universitat als Schutz fur den Wahn 137 Uber die Autoren 159
Sommario/riassunto	Die Universitat verandert sich. Um sie effizienter, internationaler und konkurrenzfahiger zu machen, wird gegenwartig nicht nur ihre Form reformiert, sondern auch ihr Selbstverstandnis als Bildungsinstitution. Dabei ist die Frage, was Bildung innerhalb der neuen Strukturen bedeutet, nicht von der zu trennen, wie die Universitat selbst gebildet werden kann und sollte: Vertragt sich die Okonomisierung der Hochschule mit der demokratischen Kultur akademischer Bildung? Bleibt sie als Dienstleistungsunternehmen der Wahrheit verpflichtet und bleibt Raum fur offene, riskante und unkalkulierbare Bildungsprozesse? »Der Sammelband arbeitet uberzeugende, bildungstheoretisch aufgeklarte Alternativen zu den heutigen dominanten betriebswirtschaftlichen und verwaltungsplanerischen Sichtweisen und Positionen im Hochschul-Reformdiskurs heraus. [E]ine kaum zu unterschatzende Hilfe fur Wissenschaftler/innen und Studenten/innen dar, die nach Moglichkeiten suchen, ihr Unbehagen an dem aktuellen Trend einer betriebswirtschaftlichen und verwaltungsplanerischen

Kolonialisierung der Universität in einer dezidiert argumentativen und tiefgreifenden Gegen-Position zu artikulieren.« Krassimir Stojanov, Erziehungswissenschaftliche Revue, 5 »[Es ist] der Verdienst dieses Bandes - und eine lohnende Lektüre -, dass er sich an den neuen Formen der Hochschulentwicklung reibt und Probleme wie Auswuchse thematisiert. Die kontrastierenden Texte leisten ihren Beitrag dazu, dass die Hochschulen unter den veränderten, schwierigen Bedingungen, das leisten, was alle erwarten und von ihnen erhoffen: Wahrheit und Erkenntnisgewinn.« PD Dr. Ulrich Smeddinck, wissensmanagement, 1 (2008)
